

Kirche in 1Live | 04.01.2020 floatend Uhr | Sebastian Richter

Kinderrechte

Sie hat mich an Weihnachten erinnert: Die Plakatkampagne des deutschen Kinderhilfswerks.

Es geht um die UN-Kinderrechtskonvention. Hier sind die wichtigsten Rechte von Kindern auf der Welt beschrieben. Das Recht auf Bildung, auf Beteiligung und Schutz. Ein Recht darauf, dass ihre Würde geachtet wird, dass sie unversehrt bleiben und dass man ihnen keine Gewalt antut.

Ich habe an das Jesus-Kind gedacht, an das Fest des Friedens. An Weihnachten. Und wie oft Kinder doch zu Opfern werden. Gerade im letzten Jahr. Opfer von schlimmen Dingen wie Missbrauch. Aber auch Opfer einfach von Nichtbeachtung. Von Vernachlässigung. Von Ausbeutung.

Nicht nur in der großen weiten Welt. Nein – auch hier bei uns im Sektor. Quasi: Nebenan. Die Geburt von Jesus war der Beginn einer Art Revolution - angestoßen von einem Kind. Zum 30. Geburtstag der UN-Kinderrechtskonvention ist noch längst nicht alles Friede und Freude. Stattdessen werde ich von einer Plakatkampagne daran erinnert, dass es sich lohnt,

sich nicht nur an Weihnachten für den Frieden und für die Rechte von Kindern einzusetzen.

Sprecherin: Alexa Christ

Infos zur UNKRK z.B. unter <https://www.elagot-nrw.de/sammlung-online-material-krk/>